

Eingangsvermerk der Gemeinde	ggf. Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde
An die Stadt Rotenburg (Wümme) <b>Fachbereich Stadtplanung</b> Große Straße 1 27356 Rotenburg (Wümme)	An die Bauaufsichtsbehörde (nur bei baugenehmigungspflichtigen Vorhaben) Landkreis Rotenburg (Wümme)  <u>über die Stadt/Gemeinde</u>

## Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 144 Baugesetzbuch (BauGB) Sanierungsgebiet

### Antragsteller:

### Grundstückseigentümer: (sofern nicht Antragsteller)

Name	Name
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort	Postleitzahl, Ort
Telefon	Telefon
E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse

### Lage des Grundstücks im Sanierungsgebiet:

Straße, Haus-Nr. (soweit vergeben)		
Gemarkung	Flur (soweit bekannt)	Flurstück (soweit bekannt)
Rotenburg (Wümme)		

### Bezeichnung des Vorhabens bzw. Rechtsvorgangs:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- a)  Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen <sup>1</sup>  
(hier sind baugenehmigungspflichtige Vorhaben gemeint)
- b)  Vollständige oder teilweise Beseitigung baulicher Anlagen <sup>2</sup>
- c)  Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und von baulichen Anlagen <sup>3</sup>  
(z.B. nicht baugenehmigungspflichtige Dach- und Fassadenarbeiten, Veränderungen an Fenstern und Türen, Erneuerung von Bädern, Heizungsanlagen etc., Änderungen am Wohnungsgrundriss, Veränderung des Wohnumfeldes)

<sup>1</sup> Dem gesondert zu stellenden Bauantrag sind die üblichen Unterlagen beizufügen.

<sup>2</sup> Hierzu bitte einen Übersichtsplan und/oder Foto mit Kennzeichnung des abzubauenden Gebäudes / Gebäudeteils beifügen.

<sup>3</sup> Bitte einen entsprechenden Plan und/oder Foto mit Kennzeichnung der vorgesehenen Veränderungen beifügen. Sofern vorhanden, wäre auch die Vorlage von Angebotskopien hilfreich.

- d)  Miet- bzw. Pachtvertrag mit einer befristeten Laufzeit von mehr als einem Jahr <sup>4</sup>
- e)  Rechtsgeschäftliche Veräußerung von Grundstücken / Wohnungseigentum etc., Bestellung oder Veräußerung eines Erbbaurechts <sup>5</sup>
- f)  Grundbuchliche Belastung von Grundstücken / Wohnungseigentum etc. <sup>5</sup>  
(u.a. Bestellung von Grundschulden oder Hypotheken, Eintragung von Grunddienstbarkeiten)
- g)  Schuldrechtlicher Vertrag, in dem eine Verpflichtung zu einem der unter e) oder f) genannten Rechtsgeschäfte begründet wird <sup>5</sup>  
(z.B. Tausch- oder Schenkungsverträge)
- h)  Begründung, Änderung oder Aufhebung von Baulasten <sup>6</sup>
- j)  Veränderung der Grundstücksgrenzen <sup>6</sup>  
(Grundstücksteilung oder -vereinigung, Flurstückszerlegung)

**Nähere Erläuterung des vorstehend gekennzeichneten Vorhabens / Rechtsvorgangs:**


**Eine Genehmigung nach § 144 BauGB wird hiermit beantragt.**

Ort, Datum	Unterschrift/en
------------	-----------------

Hinweis: Für die Beantragung einer Genehmigung nach § 144 BauGB muss nicht zwingend dieses Antragsformular verwendet werden. Das Formular soll lediglich der Erleichterung dienen. Ein Antrag nach § 144 BauGB kann formlos auch per Brief oder E-Mail gestellt werden. In jedem Fall sollten die Angaben so umfassend sein, dass erkennbar ist, wofür die Genehmigung beantragt wird.

<sup>4</sup> Bitte eine Kopie des Miet-/Pachtvertrages beifügen.

<sup>5</sup> Hier ist der Notar zur Antragstellung berechtigt. Die notarielle Urkunde ist vorzulegen.

<sup>6</sup> Bitte einen Lageplan mit entsprechender Kennzeichnung beifügen.